

Bahnhofstraße 50

Tel.: 0171 6463010

Peter.liessmann@spd-bruchkoebel.de

SPD-Fraktion Bruchköbel

Vorsitzender:
Peter Ließmann

SPD-Fraktion 63486 Bruchköbel

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Thomas Demuth
Hauptstraße 32
63486 Bruchköbel

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht

Unsere Zeichen

Datum
06.09.2015

Antrag der SPD-Fraktion

Stellenplan 2016

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Demuth,

die SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung bittet Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2016 bzw. des entsprechenden Stellenplans zwei Verwaltungsstellen vorzusehen, die sich speziell um die Bruchköbeler Gremien wie die Stavo, Magistrat, Kommissionen Beiräte usw. sowie der Öffentlichkeitsarbeit, hier insbesondere um die Pflege des Bruchköbeler Internetauftrittes kümmern sollen.

Begründung:

Politische Gremienarbeit ist in Bruchköbel nur sehr schwer möglich, wenn man nicht jahrzehntelang die Beschlüsse verfolgt und eigenständig archiviert. Während es aber bei der Stadtverordnetenversammlung noch funktioniert, sieht es bei den Kommissionen und Beiräten anders aus. Kommissionen [vom Magistrat gewollt und eingerichtet] sowie Beiräte werden nur sehr stiefmütterlich betreut. So gibt es z.B. vom Magistrat eingerichtete Kommissionen, die noch nie getagt haben und Gremien, in denen nicht klar ist, wer aktuell dort Mitglied ist.

Im Falle des Ausländerbeirates kann man als Beispiel sagen, dass hier das Engagement für einzelne Themen vom Beirat erfolgen muss. Von Seiten des Magistrats werden keine Themenvorgaben/-vorschläge gemacht. Als Beispiel dient hier die Frage, in wieweit z.B. der Ausländerbeirat aktuell bei der Unterbringung der Flüchtlinge eingebunden wurde.



Da so die Verantwortung für kommunalpolitisches Handeln in Bruchköbel auf den Schultern ehrenamtlicher und unerfahrener Bürger abgewälzt wird, erscheint es der SPD-Fraktion notwendig eine Verwaltungsstelle einzurichten, die ausschließlich Gremienbetreuung betreibt, die eine Ansprechstelle darstellt, die Beschlüsse vorbereitet und koordiniert, die aber auch jederzeit zu einzelnen Verfahrensschritten Auskunft erteilen kann.

Die Verwaltungsstelle Öffentlichkeitsarbeit hätte mehr als ausreichend zu tun, den Bruchköbeler Internetauftritt aktuell zu halten und attraktiver zu gestalten. Hierbei ist auch an die Internetauftritte städtischer Gesellschaften u.ä. gedacht, die von dieser Stelle ebenfalls betreut werden könnten.

Gerade die Öffentlichkeitsarbeit und hier insbesondere der Internetauftritt lässt doch sehr zu wünschen übrig. Seit Jahren weisen Bürger aber auch die Stadtverordnetenversammlung immer wieder darauf hin, dass der Internetauftritt aktualisiert werden muss. Einladungen, Niederschriften und selbst Mitglieder und Parteizugehörigkeit der Stadtverordnetenversammlung sind z.B. selten auf dem aktuellsten Stand. Auf vielfachen Nachfragen kommen regelmäßig zwei Begründungen für den aktuellen Zustand, zum einen der Personalstand, der wohl ständig aus krankheitsbedingten Gründen nicht dazu kommt, Veränderungen selbst nach Jahren nicht einzupflegen und zum anderen das sehr komplizierte und träge Programm, mit dem zurzeit der Internetauftritt verwaltet wird. Beides wäre mit einer/m eigens dafür zuständigen Mitarbeiter/in bürgerfreundlicher zu händeln.

Aus vorgenannten Gründen sieht die SPD-Fraktion - unabhängig des Ergebnisses der zurzeit stattfindenden Verwaltungsüberprüfung - die Einrichtung dieser zwei Stellen als dringend notwendig an.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Peter Ließmann
Fraktionsvorsitzender

DS-Nr: 157/2015

1. Stadtverordnetenversammlung

am: 22.09.2015

Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen abgelehnt

wie folgt beschlossen: _____

Sonstiges: _____

Verweisung: Haupt- u. Finanzausschuss

2. _____ am: _____

Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen abgelehnt

wie folgt beschlossen: _____

Sonstiges: _____

3. _____ am: _____

Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen abgelehnt

wie folgt beschlossen: _____

Sonstiges: _____

4. _____ am: _____

Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen abgelehnt

wie folgt beschlossen: _____

Sonstiges: _____

5. _____ am: _____

Beschluss: wie vorgeschlagen beschlossen abgelehnt

wie folgt beschlossen: _____

Sonstiges: _____

Zur weiteren Bearbeitung/Veranlassung am _____ an:

- Dez. I Dez. II Abt. 0 Abt. I Abt. II Abt. III Abt. VI Abt. VII Bauhof
 Stadtmark. GmbH EB Soz. Dienste EB Wirts. Betriebe JUZ _____